

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Verwertung SNI000009998

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.424	SNI000009998			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
01.11.2024	01.11.2024	01.11.2024				26.09.2024		
genehmigt bis 31.10.2029								

Abfallerzeuger	
<u>Körperschaft des Abfallbeförderers</u> EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Telefon: 09831/8006-0 Telefax: 09831/8006-42	<u>Beförderer</u> Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-0 FAX: 09831/8006-42

Abfall
<i>interne Bezeichnung:</i> Druckfarben - 080312 (BY, BW) AVV: 080312 Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten EWC: <i>gen. Gesamtmenge:</i> 500 to <i>gen. Jahresmenge:</i> 100 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<u>Körperschaft Entsorgungsanlage</u> Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen	<u>Entsorgungsanlage</u> BAZ - Ernst Rudolf GmbH & Co. KG BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager) Aha 91710 Gunzenhausen Hr. Kalcher Tel.: 09831/8006-86 FAX: 09831/8006-87

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ')

SNI000009998

5

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

EN Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

SN Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle

mit Behördenbestätigung

zur Verwertung

freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme

ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV)

zur Beseitigung

EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft

1.1 Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG

Straße

1.2 Aha

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 91710

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

Ansprechpartner

1.4 Wolfgang Kalcher

Telefon

1.5 09831-8006-46

Telefax

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

1.6 kalcher@ernst-gun.de

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft

2.1

Straße

2.2

Hausnummer

Postleitzahl

2.3

Ort

Staat

Ansprechpartner

2.4

Telefon

2.5

Telefax

E-Mail-Adresse

2.6

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde
bestätigtes Eingangsdatum
Tag Monat Jahr

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
Tag Monat Jahr

Unterlagen vollständig

Tag Monat Jahr

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am

*) Prüfziffer

Für jede Anfallstelle und für jeden Abfallschlüssel
gesondert ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Nr./ PZ^{*)}

SNI000009998

5

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ^{*)}

1.1

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

1.3

Postleitzahl

Ort

Staat

1.4

Ansprechpartner

1.5

Telefon

Telefax

1.6

E-Mail-Adresse

1.7

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1

Bundesland

Kreis Bezeichnung

Kennzeichen

Bayern

I

Beförderernummer / PZ^{*)}

2.2

I577T0010|9

Name

2.3

Städtereinigung Rudolf Ernst
GmbH & Co. KG

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

2.4

Aha

200

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5

91710

Gunzenhausen

DE

Ansprechpartner

2.6

Wolfgang Kalcher

Telefon

Telefax

2.7

09831-8006-46

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

2.6

kalcher@ernst-gun.de

*) Prüfziffer

Nr./ PZ*)

SNI000009998	5
--------------	---

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Druckfarben - 080312 (BY, BW)

Abfallschlüssel

080312

Abfallbezeichnung

Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja Nein

Art der Vorbehandlung

3.2 Zusammenfassung zu vorgemischten Abfällen durch Konditionierung mittels Bindemittel

3.3 Konsistenz: fest stichfest pastös/schlammig/ staubförmig flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt: Ja Nein Keine Angabe

4 Anfall des Abfalls

Menge des Abfalls bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 500 t

5 Beantragte Laufzeit

Datum
Tag Monat Jahr

Datum
Tag Monat Jahr

5.1 von 01.11.2024 bis 31.10.2029

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Unterschrift 2

Wolfgang Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Wolfgang Kalcher

Ort

Gunzenhausen

Datum

17.09.2024

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ¹⁾

SNI000009998

5

Abfallschlüssel

080312

Abfallbezeichnung

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 **Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**

Straße

1.2 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

1.3 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische Behandlung** **Thermische Behandlung** **oberirdische Deponie** **Untertage-deponie** **sonstige Entsorgungsverfahren**

2.2 Entsorgungsverfahren (gemäß Anlage 1 oder 2 KrWG)

R12

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

2.3 **BAZ (Beh.-Anlage/Zwischenlager)**

Entsorgernummer / PZ¹⁾

1577S0004 | 0

Name Betriebsstätte

**Rudolf Ernst GmbH & Co. KG
BAZ - Behandlungsanlage**

Straße

2.4 **Aha**

Hausnummer

200

Postleitzahl

2.5 **91710**

Ort

Gunzenhausen

Staat

DE

Ansprechpartner

2.6 **Wolfgang Kalcher**

Telefon

2.7 **09831/8006-46**

Telefax

09831/8006-87

E-Mail-Adresse

2.8 **kalcher@ernst-gun.de**

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ^{*})

FRI577000002 | 5

Annahmeerklärung

Nr./ PZ¹⁾

SNI000009998

5

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

3.1 von Datum 01.11.2024 bis Datum 31.10.2029
Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.
Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort Datum Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
Tag Monat Jahr
Gunzenhausen 17.09.2024 Wolfgang Kalcher

Zusatz
4.1 Ausgangsnachweis: ENR2SEB00623 Ausgangsnachweis: ENSCVBM02023

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Bestätigung gemäß Deklaration

Beschreibung Die Bestätigung gilt ausschließlich für Abfälle, die der Deklaration der Verantwortlichen Erklärung des Nachweises entsprechen. Neben den deklarierten Stoffen dürfen keine weiteren Stoffe in gefahrenrelevanten Konzentrationen im Abfall vorhanden sein.

lfd. Nr. 2

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Widerrufs- /Auflagenvorbehalt

Beschreibung Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

lfd. Nr. 3

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Output/SN

Beschreibung Die Nutzung des Sammelentsorgungsnachweises steht unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. § 9 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Änderungen sind gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV dem LfU anzuzeigen. Bitte teilen Sie uns zukünftig die Änderung unter Bezug zur Input-Nachweisnummer per E-Mail an das Postfach zsa@lfu.bayern.de mit.

lfd. Nr. 4

Adressat(en) _____

Kurzbeschreibung Begleitschein BY

Beschreibung Hinweis: Im Begleitschein ist anstelle der eigenen Erzeugernummer folgende Kennung für Sammelentsorgung in Bayern einzutragen: IS0000000.

lfd. Nr. 5

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung keine Übertragbarkeit

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 6 NachwV ist der Sammelentsorgungsnachweis nicht übertragbar.

Nr./ PZ¹⁾

SNI000009998

5

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 6

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Sammelmenge

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 NachwV beschränkt sich die Sammelmenge auf 20 t pro Abfallerzeuger, Standort und Jahr.

lfd. Nr. 7

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Übernahmeschein

Beschreibung Hinweis: Zum Nachweis der Übernahme sind Übernahmescheine gemäß NachwV unter Verwendung des Abfallschlüssels nach AVV zu verwenden.

lfd. Nr. 8

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein

Beschreibung Hinweis: Die jeweils zu einem Transport gehörenden Übernahmescheinnummern sind in die Begleitscheine einzutragen.

lfd. Nr. 9

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Verwertung/Beseitigung

Beschreibung Hinweis: Diese Bestätigung beinhaltet gem. § 5 Abs. 3 NachwV keine Einstufung der Entsorgungsmaßnahme als Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren.

lfd. Nr. 10

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung andere Vorschriften

Beschreibung Hinweis: Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, wie z.B. Überlassungspflichten, Regelungen hinsichtlich Anzeige- und Erlaubnisverordnung - AbfAEV oder gemäß EfbV, bleiben von dieser Bestätigung unberührt.

1.3 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 01.11.2024

bis 31.10.2029

1.4 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.5 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.6 gebührenpflichtig Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

Auszufüllen durch die für die Entsorgungsanlage zuständige Behörde.
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Formlatt: Behördenbestätigung

BB

Nr./ PZ^{*)}

SNI000009998

5

Behördliche Bestätigung

1.7 Rechtsbelehrung Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.8 Aktenzeichen 33-8741.1

1.9 Ort Kulmbach Datum 19.09.2024

Name _____

Unterschrift(en) Birgitta Schultheiß

2 Angaben zur absendenden Behörde

Name der Behörde

2.1 Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Kulmbach

Straße

Schloss Steinenhausen

Hausnummer

Postleitzahl

95326

Ort

Kulmbach

Staat

DE

Ansprechpartner

2.2 Frau Schultheiß

Telefon

+49 (9221) 604-1749

Telefax

09221/604-1850

E-Mail-Adresse

zsa@lfu.bayern.de

*) Prüfziffer

Deklarationsanalyse

Deklarationsanalyse 3169
(DB-Ident) _____

interne
Bezeichnung _____

Anhang

080312_Druckfarbenabfaelle_SN_2024.pdf

Ergänzendes Formblatt

Abfallschlüssel _____

Abfallbezeichnung _____

betriebsint.

Abfallbezeichnung _____

Aktennummer _____



2024-09-17
Wolfgang Kalcher

Deklarationsanalyse			
AVV	Beschreibung		
080312*	Druckfarbenabfälle – 080312	Entsorger	
	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten		
Zusammensetzung und gefährliche Bestandteile			
12–18 % Pigment oder Farbstoffe, 14–20 % Trocknenden Ölen, 6–14 % Alkydharzen, Festharze, 22–28 % Hartharzen, 18–25 % Mineralöl oder vegetabilen Estern, 1–3 % Polyolefin-Wachs und 2–5 % Trockenstoff.			
Herkunft			
Druckereien, Fotosetzerie (Druckfarben, Tinten)			
Druckfarbenabfälle fallen bei der Druckfarbenbereitstellung, z. B. überlagerte Farben und Restmengen aus Gebinden, und in der Druckstufe anfallen, z. B. Farbüberschuss oder Reste aus Leitungen. Der spezifische Anteil der Druckfarbenabfälle beträgt beim Bogenoffset ca. 20 - 30 %, Rollenoffset 1 - 3 %, Verpackungsdruck ca. 5 - 10 % und Illustrationstiefdruck < 1 % der eingesetzten Farbe.			
Verpackungen/Sammlung			
Saugewagen, Gebinde (Fässer max. 200 Liter), IBC, Mulde			
Konsistenz			
pastös/schlammig/breiig			
Parameter		Wert	Einheit
Cadmium	<	50,00	mg/kg
Chlor organisch, gebunden	<	1,00	Gew. %
Cyanide (leicht freisetzbar)	<	0,10	mg/kg
Fluor, Brom, Jod (ges.)	<	0,10	Gew. %
Glührückstand	<	30,00	Gew. %
Heizwert	>	11000,00	kJ/kg
PCB-Gehalt (nach DIN 51 527)	<	50,00	mg/kg
pH-Wert		7-9	
Quecksilber	<	1,00	mg/kg
Schwefel (gesamt)	<	1,00	Gew. %
Silicium	<	1,00	Gew. %

Rudolf Ernst GmbH & Co. KG 📍 Aha 200 📍 91710 Gunzenhausen

Tel. 09831-8006-86 📞 09831-8006-87 📞 Netz: www.Ernst-Gun.de 📧 Email: news@Ernst-Gun.de